



Varois et Chaignot



Hamm am Rhein



DIE CHAMPAGNE...

Auf den Spuren von Charles de Gaulle und Konrad Adenauer



FREUNDSCHAFTSKREIS VAROIS-
HAMM

2024

REISE, 9. bis 12. September





Varois et Chaignot



Hamm am Rhein



DEUTSCH-
FRANZÖSISCHER
BÜRGERFONDUS
FONDUS CITOYEN
FRANCO-ALLEMAND

Inhaltverzeichnis

<i>EINLEITUNG</i>	<i>2</i>
<i>PROGRAMM</i>	<i>3</i>
<i>WICHTIGSTE PRAKTISCHE HINWEISE</i>	<i>7</i>
<i>1. TAG</i>	<i>8</i>
COLOMBEY-LES-DEUX-ÉGLISES	8
<i>Lac de la Forêt d'Orient, MESNIL-SAINT-PÈRE</i>	13
<i>2. TAG</i>	<i>13</i>
TROYES	13
<i>3. TAG</i>	<i>14</i>
EPERNAY	14
LA CAVE AUX COQUILLAGES, <i>Fleury-la-Rivière</i>	15
HAUTVILLERS (man sagt «Hautville»)	15
<i>4. TAG</i>	<i>16</i>
<i>Les FAUX de Verzy</i>	16
REIMS	17



Varois et Chaignot



Hamm am Rhein



EINLEITUNG

WILLKOMMEN IN DER CHAMPAGNE

Wir bieten Ihnen eine Tour in der Champagne an, die nur einen kleinen Überblick über die vielfältigen Reichtümer dieser Region gibt. Aber es könnte in Ihnen den Wunsch wecken, zurückzukommen, um sie besser kennenzulernen.

In der ersten Etappe, in Colombey-les-Deux-Eglises, bei der Besichtigung der Boiserie und der Gedenkstätte, werden wir die Anfänge der Gespräche zwischen dem General de Gaulle und dem Bundeskanzler Adenauer über die deutsch-französische Versöhnung in Erinnerung rufen.

Auf den drei anderen Etappen Troyes, Epernay und Reims entdecken wir die Denkmäler ihres Stadtzentrums, Museen, lokale Produktionen, Weinberglandschaften und Geologie des Weinbauuntergrunds.

Für jede Etappe finden Sie in dieser Broschüre nochmal das Programm, die Abfahrts- oder Treffzeiten sowie die Kontaktdaten von Hotels, Museen und Fremdenverkehrsämtern, damit unsere Reise in einer Gruppe mit mehreren Fahrzeugen bestmöglich erfolgen kann.

Am letzten halben Tag werden wir die Denkmäler der Stadt Reims entdecken. Wenn wir die Kathedrale Notre Dame betreten, werden wir uns an die Vorbereitungsarbeiten in Colombey-les-Deux-Eglises erinnern. Hier haben De Gaulle und Adenauer die deutsch-französische Versöhnung offiziell besiegelt.

Möge diese Reise, wie die vorherigen, voller guter Entdeckungen sein, verbunden mit der Freude, sich wiederzusehen.

Paul - Yves - Jocelyne



Varois et Chaignot



Hamm am Rhein



PROGRAMM

KULTURELLE UND HISTORISCHE ENTDECKUNG DER GEGEND CHAMPAGNE

4 Tage und 3 Übernachtungen
Von Montag, 9. bis Donnerstag, 12.
September 2024

1. TAG

Montag
09.09

COLOMBEY-LES-DEUX-EGLISES

Dorf der Erinnerung mit dem Treffen von General de Gaulle und Bundeskanzler Adenauer in La Boisserie am 14. und 15. September 1958 für eine Annäherung unserer beiden Länder und eine Versöhnung unserer beiden Völker.

- Abfahrt mit zwei Minibussen ab VAROIS um 9:00 Uhr nach COLOMBEY-LES-2-EGLISES.
- Treffen mit unseren Freunden aus HAMM gegen 10:45 Uhr, auf dem Parkplatz vor „LA BOISSERIE“ in COLOMBEY, dem persönlichen Wohnsitz von General Charles de Gaulle. (auf dem Parkplatz P1 parken -siehe Mappe von COLOMBEY-).
- 11:00 Uhr: Führung durch die BOISSERIE auf Französisch - Text auf Deutsch.
- Rundgang in COLOMBEY (Kirchplatz, Friedhof mit dem Grab von Charles de Gaulle und seiner Familie). (auf dem Parkplatz P2 parken -siehe Mappe von COLOMBEY-).
- 12:30 Uhr: bis zum MEMORIAL-Museum Charles de Gaulle fahren für einen Imbiss (auf dem Parkplatz P3 parken -siehe Mappe von COLOMBEY-).
- Besichtigung des Museums Charles de Gaulle. Rundgang um das riesige Lothringerkreuz (Zeichen der französischen Exilregierung im 2. Weltkrieg).

Mobil App für die Besichtigung: memorial-charlesdegaulle.mobi (www.memorial-charlesdegaulle.mobi) -Seite 2 „Audioführung“.



Varois et Chaignot



Hamm am Rhein



- Abfahrt um spätestens 17:00 Uhr und Weiterfahrt nach MESNIL-ST-PÈRE zum Orient-See (LAC DE LA FORÊT D'ORIENT), dem größten künstlich angelegten Speichersee im regionalen Naturpark „FORÊT D'ORIENT“, und Einchecken im ALBA*** Hotel.
- Genießen Sie den Abend zur freien Verfügung (z.B. Spaziergang am See oder Schwimmbad- bzw. Saunabesuch - Badekleidung nicht vergessen!)
- Abendessen im Hotel um 19:30 Uhr mit anschließender Übernachtung.

2. TAG

TROYES

Hauptstadt der Strumpf- und Strickwaren im 19. Jahrhundert mit einem reichen Kulturerbe

Dienstag
10.09

- Frühstück im Hotel, Abfahrt nach TROYES um 8:45 Uhr.
- Treffen vor dem Fremdenverkehrsamt um 9:45 Uhr für eine Stadtführung durch die Altstadt auf Französisch und Deutsch von 10.00 bis 12.00 Uhr (2 Gruppen).
- Mittagessen (individuell).
- 14:00 Uhr: Führung (in Französisch und Deutsch) durch das Kunstverglasungsmuseum „LA CITÉ DU VITRAIL“ von 14:00 bis 16:00 Uhr (2 Gruppen-1 Stunde/Gruppe).
- Spätestens um 17h:00 Uhr: Weiterfahrt nach EPERNAY-DIZY und Einchecken im CAMPANILE-Hotel*** in DIZY.
- 19:30 Uhr: Abendessen im Hotel und Übernachtung.



Varois et Chaignot



Hamm am Rhein



3. TAG

Mittwoch
11.09

EPERNAY, Hauptstadt des „Champagners“
et die Umgebung mit Weinbergen

- Frühstück im Hotel.
- 8:15 Uhr: Abfahrt nach EPERNAY, Hauptstadt des Champagners.
- Die Teilnehmer vor dem Fremdenverkehrsamt absetzen und zum Parkplatz des Weingutes MERCIER weiterfahren (ca. 1km zu Fuß)
- 9:15 Uhr bis 10:45 Uhr: Treffen mit unseren französischen und deutschen Gästeführern, Spaziergang durch die „Avenue de Champagne“ (UNESCO - Eine der wohl berühmtesten Avenue der Welt mit den größten Weingütern der Welt) mit Besuch des berühmten Weingutes „Domaine MERCIER“.
- 11:00 Uhr: Besichtigung des Weinkellers mit einem kleinen Zug, mit französischen und deutschen Audioguides, und danach Kostprobe von 2 Champagne Sorten.
- Mittagessen in EPERNAY: Hôtel-Restaurant Bagatelle
214 chemin des bas jardins - 51530 Dizy
- 14.00 Uhr: Weiterfahrt nach FLEURY-LA-RIVIERE.
- 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr: Besichtigung des Kellers „La Cave aux Coquillages“, Führung auf Französisch und Übersetzung ins Deutsche. Unterirdische geologische Exkursion in den Tiefen des Kalksandkellers, ein beeindruckendes Naturerbe.
- Anschließend von 16:30 bis 17:30: geführter Rundgang (in Französisch und Deutsch) durch HAUTVILLERS, wo der berühmte Benediktinermönch DOM PÉRIGNON lebte und begraben ist.
- Rückfahrt nach DIZY zum Hotel.
- 19:30: Champagner-Abendessen und Übernachtung.



Varois et Chaignot



Hamm am Rhein



4. TAG

Donnerstag
12.09

REIMS

Kulturhauptstadt der Champagne, 2000 Jahre Geschichte, Stadt der Königskronung mit seiner majestätischen Kathedrale, wo die offizielle Feier der deutsch-französischen Versöhnung zelebriert wurde.

- Frühstück im Hotel, Abfahrt nach REIMS um 8:30 Uhr.
- Unterwegs: Pause im Buchenwald von VERZY, bekannt für seine zahlreichen Bäume mit verdrehten, verkrüppelten und verformten Ästen und Stämmen, deren Ursachen bis heute im Unklaren liegen; diese Buchen werden „Süntelbuchen“ genannt oder hier „FAUX DE VERZY“ (über 800 bizarre Bäume) -

App zum Downloaden: „En forêt de Verzy“

➔ <https://www.onf.fr/aux-cotes-des-territoires/+3be::lappli-en-foret-de-verzy-une-balade-connectee-qui-devoile-les-secrets-des-faux.html>

- Abfahrt von VERZY um 10:15 Uhr, Richtung REIMS.
- 11:00 Uhr: geführte Besichtigung (auf franz.) beim berühmten Gebäckspezialist FOSSIER, mit Verkostung. (Parkplatz bei FOSSIER)
- 12:15 Uhr: Mittagessen (individuell) im Restaurant „O Grand Buffet“ (Buffet, unbegrenzter Wok).
- 14:15 Uhr: Geführter Stadtrundgang in REIMS (auf Französisch und Deutsch): Porte Mars, die denkmalgeschützten Halles und Art-déco-Fassaden im Viertel Boulingrin, Place de l'Hôtel de Ville, Forum Romanum, Place Royale und Kathedrale von REIMS (UNESCO Welterbe), ca. 1 km zu Fuß von 14:30 Uhr-16:30 Uhr.
- Abends nach der Besichtigung: Abschied von der CHAMPAGNE und Heimreise nach HAMM-AM-RHEIN oder nach VAROIS ET CHAIGNOT.
- Ankunft in VAROIS gegen 20:15 Uhr und Unterkunft in den französischen Familien;



Varois et Chaignot



Hamm am Rhein



WICHTIGSTE PRAKTISCHE HINWEISE

Adressen der verschiedenen Treffpunkte

1. TAG

Colombey-les-2-Eglises-52330

Siehe die Parkplätze auf der Mappe von COLOMBEY

Mesnil-St-Père-10140

Hôtel ALBA

7 rue de la basse Bataille

2. TAG

Troyes-10000

Parkplatz

Parking DANTON, 11 boulevard Danton - kostenpflichtig - Alle Autos können da parken: 15 Min. zu Fuss vom Fremdenverkehrsamt entfernt. Die Autos bleiben da bis zum Rückfahrt um 17 Uhr.

Fremdenverkehrsamt 16 rue Aristide Briand

Restaurants

Es gibt Restaurants auf dem Platz gegenüber dem Fremdenverkehrsamt (vielleicht ein bisschen teuer). In den kleinen Strassen, direkt in der Nähe dieses Platzes kann man etwas billigeres finden.

Cité du Vitrail

31 quai des Comtes de Champagne

Dizy-51130

Hôtel CAMPANILE

Impasse des Terres Rouges - Parkplatz v. Hôtel

3. TAG

Épernay-51200

Fremdenverkehrsamt

16 avenue de Champagne - PARKPLATZ "Champagne MERCIER" den ganzen Vormittag

Champagne MERCIER 70 avenue de Champagne

Dizy-51130

Restaurant BAGATELLE

(Zone Commerciale - in der Nähe von SUPERMARKT LECLERC) 214 Chemin des Bas Jardins. Mittagessen ("BUFFET") einschl. (Nur Getränke zu Lasten der Teilnehmer)

Fleury-la-Rivière-51480

La Cave aux Coquillages

41 rue du Bourg de Vesle - Parkplatz etwas weiter in der Nähe der Kirche

Hautvillers-51160

Parking

KOSTENLOS- "Jard Kiedrich", 2 rue des côtes de Lhéry

Fremdenverkehrsamt

10 place de la République (5 Min. zu Fuss vom Parkplatz entfernt)

4. TAG

Verzy-51380

Les Faux de Verzy

Parkplatz vor "LES FAUX"

Reims-51100

Biscuiterie FOSSIER

20 rue Prévotau - Parkplatz kostenlos vor dem Betrieb

Restaurant "O Grand Buffet"

1 rue Francis Garnier - Parkplatz kostenlos zone commerciale (Gewerbegebiet). Mittagessen ("BUFFET") einschl. (Nur Getränke zu Lasten der Teilnehmer)

Parkplatz Stadtmitte

Für die Minibusse: Parkplatz "ST-SYMPHORIEN"
Für die deutschen Autos ist die Tiefgarage der Kathedrale ganz in der Nähe des Fremdenverkehrsamtes: "Parking de la cathédrale", 25 rue des Capucins - Tarif 3,60 €/2 h - 556 Plätze - 15 Min. vom Fremdenverkehrsamt entfernt, wo wir um 14:20 für den Anfang der Besichtigung um 14:30 Uhr sein müssen.

Handynummer

Bei Problemen (Verspätung oder etwas anders), unsere Handynummer :

Jocelyne(0033-6 83 54 40 29) Yves(0033-7 84 22 96 30) - Paul(0033-6 67 19 57 40)



Varois et Chaignot



Hamm am Rhein



UNION FRANCO-ALLEMANDE
FONDS CITOYEN
FRANCO-ALLEMAND

*Auf den Spuren von Charles de Gaulle und Konrad Adenauer
in der Champagne*

1. TAG

COLOMBEY-LES-DEUX-EGLISES

hier erwartet Euch ein Halt im Zeichen der Geschichte.



*Das kleine Dorf COLOMBEY-LES-DEUX-EGLISES im
Departement Haute-Marne ist dafür bekannt, ein Ort der Ruhe
und Erholung für den General Charles de Gaulle gewesen zu sein,
eine der wichtigsten Persönlichkeiten des 20. Jahrhunderts und
großen Staatsmann.*

*Charles de Gaulle, eine Symbolfigur des Zweiten Weltkriegs, der
eine Schlüsselrolle in der Befreiung Frankreichs vom
Nationalsozialismus spielte, und der erste Präsident der Fünften
Französischen Republik (1958-1969), kaufte 1934 in diesem Dorf
ein Haus namens „La Boisserie“ als Familiensitz. Nachdem er sich
im Jahre 1969 aus der Politik zurückgezogen hatte, war die
Gemeinde Colombey-les-2-Eglises sein Hauptwohnsitz.*

*Hier ist der Ausgangspunkt der deutsch-französischen
Freundschaft:*

*Die erste Begegnung von Präsident Charles de Gaulle und
Bundeskanzler Konrad Adenauer fand am 14. und 15.
September 1958 in diesem Haus „la Boisserie“, statt, im
privaten Rahmen.*

*Konrad Adenauer war der einzige ausländische
Staatsmann, der in „La Boisserie“ empfangen wurde, nicht
nur als Politiker, sondern auch als Freund. Hier entwickelte
sich persönlicher Respekt und die Bereitschaft zur
vertrauensvollen Zusammenarbeit.*



Varois et Chaignot



Hamm am Rhein



UNION FRANÇAISE
FONDS CITOYEN
FRANCO-ALLEMAND

Am 26. November 1958 folgte die erste Konferenz der Regierungen der beiden Staaten Deutschland und Frankreich; sie fand im Kurhaus BAD KREUZNACH statt (die Freunde aus HAMM-AM-RHEIN und VAROIS ET CHAIGNOT waren auch da am 24. September 2022 zum 40-jährigen Partnerschaftsjubiläum der beiden Gemeinden).

Die offizielle Versöhnungsfeier wurde schließlich am 8. Juli 1962 in der Kathedrale von REIMS in der Champagne zelebriert.

Die beiden Männer haben gemeinsam den Weg zur deutsch-französischen Versöhnung in die Hand genommen. Es bedurfte vieler Begegnungen und Gespräche, bis der deutsch-französische Freundschaftsvertrag -der Elysée Vertrag- am 22. Januar 1963 unterschrieben werden konnte.

Charles de Gaulle hat seine Spuren in der Geschichte für den Frieden in Europa hinterlassen.

La Boisserie



Das Anwesen stellte einen Ort der Ruhe und des Friedens für seine Familie dar, vor allem für seine jüngere Tochter Anne, die am Down-Syndrom litt.

Während des Zweiten Weltkrieges lebte Charles de Gaulle mit seiner Familie in London im Exil. In ihrem Landhaus fanden Flüchtlinge Unterkunft. Später richteten deutsche Truppen dort einen Posten ein. Das Haus verfiel und wurde durch einen Brand zusätzlich schwer beschädigt.



Varois et Chaignot



Hamm am Rhein



UNION FRANCO-ALLEMANDE
FONDS CITOYEN
FRANCO-ALLEMAND

Doch die de Gaulles, die sehr am Haus hingen, renovierten ihr Anwesen in Colombey-les-Deux-Églises nach dem Krieg, und Charles de Gaulle, als Führer der freien französischen Streitkräfte längst zum General avanciert, baute noch einen Eckturm für sein privates Büro an, da hat er seine „Memoiren“ geschrieben.

Charles de Gaulle hat hier nach seiner aktiven Zeit als Politiker die überwiegende Zeit verbracht.

Nach dem Tod von Charles de Gaulle im Jahre 1970 wohnte Madame de Gaulle weiterhin in dem Haus. Als bei ihr 1978 Krebs diagnostiziert wurde, zog sie in ein Altersheim. Am 8. November 1979 im Alter von 79 Jahren starb Yvonne de Gaulle. Das Haus ging an ihren Sohn, den Admiral Philippe de Gaulle, über.

Bis heute ist das Anwesen in Besitz der Familie de Gaulle, die es gemeinsam mit der Stiftung Charles de Gaulle verwaltet. Ein Teil des Gebäudes - Bibliothek, Esszimmer, Wohnzimmer und Büro des Generals- ist heute für die Öffentlichkeit zugänglich. Die Familie de Gaulle kommt noch immer von Zeit zu Zeit nach La Boissérie, deshalb sind Küche und Schlafräume für Fremde geschlossen. Und ein Spaziergang im Park des Familienanwesens ist auch möglich.



Der Friedhof

Am 9. November 1970, im Alter von 80 Jahren, starb Charles de Gaulle im Wohnzimmer von La Boissérie nach einem plötzlichen, fatalen Riss einer Schlagader.

Nach seinem Tode fand Charles de Gaulle hier seine letzte Ruhestätte; er ist mit seiner Ehefrau Yvonne und seiner behinderten Tochter Anne, die im Alter von nur 20 Jahren verstarb, beigesetzt.



Varois et Chaignot



Hamm am Rhein



Die vom General in seinem Leben gewollte Schlichtheit und Nüchternheit kommen auch in seinem einfachen weißen Grabstein, der weder mit Tafeln noch mit Blumen geschmückt ist, zum Ausdruck.

Neben seinem Grabstein befinden sich auch 2 andere weiße Grabsteine: sein erster Sohn Philippe de Gaulle, im März 2024 gestorben, mit seiner Frau Henriette, und seine 2. Tochter Elisabeth mit Alain de Boissieu.

In der Nähe befinden sich unzählige Gedenktafeln, die von der Berühmtheit und der Würdigung dieses großen Staatsmannes zeugen.

Das Lothringer Kreuz



1972 wurde ein imposantes aber schlichtes Lothringer Granitkreuz als Denkmal für den General errichtet.

Dieses in einem Umkreis von dreißig Kilometern sichtbare Lothringer Kreuz, das am 18. Juni 1972 vom Präsidenten der Republik Georges Pompidou eingeweiht wurde, ist eine Hommage an den General de Gaulle und seinen historischen Aufruf zum Widerstand am 18. Juni 1940. Es ragt über das Dorf und die Landschaften, die Charles de Gaulle so sehr am Herzen lagen.

Die Gedenkstätte



Mobil-App für die Besichtigung: [memorial-charlesdegaulle.mobi](http://www.memorial-charlesdegaulle.mobi) (www.memorial-charlesdegaulle.mobi) -Seite 2 „Audioführung“

Die beeindruckende Gedenkstätte -Memorial- (im Oktober 2008 von Präsident Nicolas Sarkozy und der deutschen Bundeskanzlerin Angela Merkel eingeweiht und eröffnet) ordnet das Wirken des 1. Präsidenten der Fünften Republik historisch ein. Gleichzeitig wird ein sehr persönlicher Zugang zu der Person und seiner Liebe zu



Varois et Chaignot



Hamm am Rhein



Colombey-les-Deux-Eglises geschaffen. Die Stätte, die von außen übrigens an den Sockel des Lothringer Kreuzes erinnert, bietet neben verschiedenen Dauer- und Sonderausstellungen auch ein Dokumentationszentrum mit bedeutenden bibliografischen Funden sowie ein Amphitheater mit 194 Plätzen für Veranstaltungen.

Die Dauerausstellung

Die Dauerausstellung erstreckt sich auf 1600 m² und präsentiert die verschiedenen Facetten der Persönlichkeit von Charles de Gaulle (Familienvater, Führer des freien Frankreichs, Staatschef). Die Szenographie ist durch 6 Themenschwerpunkte gegliedert:

Colombey-les-Deux-Églises, "gaullische Landschaft": Die Haute-Marne als neue Heimat der Familie de Gaulle.

Ein Soldat in Colombey-les-Deux-Églises: Die Entwicklung Charles de Gaulles in der Zwischenkriegszeit.

Der Krieg in der Erinnerung

- *Der Aufruf 1940 - 1942: Charles de Gaulle, ein Mann mit Überzeugungen*
- *Die Einheit 1942 - 1944: de Gaulle, Katalysator der militärischen Kräfte und der Widerstandsbewegungen*
- *Anerkennung 1944 - 1946: Die nationale und internationale Anerkennung des Politikers de Gaulle*

„Durchquerung der Wüste“: Die Zeit der Erinnerung an den Krieg und das Familienleben.

Die Jahre de Gaulle als Präsident der 5. Republik: Wer ist der Mann hinter der öffentlichen Figur?

Colombey, Land de Gaulles: Ruhestand, Tod und Erinnerung.



Varois et Chaignot



Hamm am Rhein



UNION FRANÇAISE
MUNICIPALES
FONDS CITOYEN
FRANCO-ALLEMAND



Lac de la Forêt d'Orient, MESNIL-SAINT-PÈRE

Dieser künstlich angelegte See mit einer Fläche von 2.300 Hektar und einem normalen Fassungsvermögen von 205 Mio. m³ liegt im regionalen Naturpark „FORÊT D'ORIENT“ im Département Aube.

Er ist einer der drei Stauseen in der Region, die die Flüsse Seine-Aube-Marne über Kanäle umleiten und steuern und so eine Regulierung des Flusses ermöglichen, aber auch einer der vier großen Seine-Seen, die PARIS vor Überschwemmungen schützen sollen.

Er ist der drittgrößte künstliche See in FRANKREICH nach dem See Der-Chantecoq (Haute-Marne) und dem See Serre-Ponçon (Hautes-Alpes und Alpes-de-Haute-Provence) und vor dem See Sainte-Croix (Var und Alpes-de-Haute-Provence).

Umgeben von Wäldern und feinen Sandstränden ist es ein Urlaubsort für große Zugvögel und ein „Muss“ für Touristen.

2. TAG

TROYES



Troyes liegt in der historischen und kulturellen Region Champagne und war damals die Kreishauptstadt. Der Fluss „la Seine“ fließt durch die Stadt.

Im Laufe der Jahrhunderte hat Troyes, als Stadt der Kunst und Geschichte, ein architektonisches und städtisches Erbe bewahrt, das von seiner reichen mittelalterlichen und Renaissance-Vergangenheit zeugt. Die nach dem Brand von 1524 wiederaufgebaute Stadt verfügt über 42 denkmalgeschützte Gebäude, darunter zehn Kirchen und eine gotische Kathedrale sowie eine der größten Ansammlungen von Fachwerkhäusern aus dem 16. Jahrhundert. Die Stadt sowie das



Varois et Chaignot



Hamm am Rhein



Departement "Aube" verfügt über eine große Vielfalt an Buntglasfenstern.

Die von den Grafen der Champagne verwalteten Messen der Champagne trugen ab dem 11. Jahrhundert zum wirtschaftlichen und finanziellen Aufschwung von Troyes bei und zogen zahlreiche Kaufleute aus ganz Europa an. Während der industriellen Revolution waren Textilien, Leder und auch Druckerei die historischen Trümpfe der Wirtschaft von Troyes. Als Heimat großer Konfektionsunternehmen wie *Lacoste* oder *Petit Bateau* gilt Troyes als die europäische Hauptstadt der Fabrik- und Handelsgeschäfte (Outletgeschäfte). Die Stadt ist bekannt für ihre Gastronomie, insbesondere *Andouillette* und *Prunelle von Troyes*, sowie für ihre zahlreichen Weinberge in der Champagne.

3. TAG



EPERNAY

Epernay, eine Stadt im Herzen einer Weingegend, ist die Hauptstadt des „Champagners“. Ihre moderne Geschichte und ihre Wirtschaft sind wesentlich mit dem Champagner verbunden, dessen Produktion sich ab dem 18. Jahrhundert entwickelte und ihren wichtigsten touristischen Anziehungspunkt darstellt.

Die „Avenue de Champagne“ ist die prestigeträchtigste Straße in Epernay. Auf einer Länge von fast einem Kilometer beherbergt sie eine Reihe prächtiger Schlösser und wunderschöner Herrenhäuser, darunter die Hauptsitze der großen Champagnerhäuser (*Moët et Chandon* ... und *Mercier*, die wir besuchen werden), auch das Weinmuseum des Champagnerweins und der regionalen Archäologie. Seit 2015 gehört diese Allee zum UNESCO-Weltkulturerbe. Im Keller der Allee lagern etwa 200 Millionen Flaschen in etwa 100 km langen Kellern und Galerien, die in den Kalkstein gegraben wurden (eine Bodenformation, die wir im „Muschelkeller“ (*Cave aux Coquillages*) sehen werden).



Varois et Chaignot



Hamm am Rhein



Die Stadt verfügt außerdem über zahlreiche Gebäude, die als Touristendenkmäler geschützt sind (die Kirche Saint-Pierre und Saint-Paul, die Kirche Notre-Dame, das Hôtel-de-Ville usw.).



LA CAVE AUX COQUILLAGES, Fleury-la-Rivière



(Bringen Sie etwas Wärmendes mit, der Keller ist ziemlich frisch)

Der „Muschelkeller“ ist eine außergewöhnliche Fossilienfundstelle unter den Reben der Rebsorten „Meunier“, „Noir“ und „Chardonnay“, in der es von mehreren Dutzend Millionen Jahre alten Muscheln nur so wimmelt. Diese in der Welt der Paläontologie bekannte Stätte fasziniert durch die bemerkenswerte Erhaltung ihrer Muscheln und die Anwesenheit einer Riesenschnecke (40 bis 60 cm). Dort sehen wir den Untergrund, auf dem die Champagnerreben gedeihen.

HAUTVILLERS

(man sagt «Hautvillé»)



Der Ursprung von Hautvillers ist im Jahre 650, als Sankt Nivard die Benediktinerabtei errichtete. Seine Lage (an den Hängen der Marne) und seine Geschichte sind außergewöhnlich und werden durch die Persönlichkeit des Dom Pérignon gekrönt, der so viel zum Champagner beigetragen hat.

Aber das ist noch nicht alles! Es gibt die Abteikirche, die Ortstafeln, das Architekturensemble und... seine 1er-Cru-Weine... Die Abtei kann nicht besichtigt werden. Heute ist sie in Privatbesitz und gehört dem Champagnerweingut „Moët et Chandon“.



Varois et Chaignot



Hamm am Rhein



4. TAG

Les FAUX de Verzy



Der 'Faux de VERZY' (Süntelbuche) sind Buchen, die sich durch einen gewundenen Stamm und herabhängende Äste und Zweige auszeichnen, was ihnen ein besonderes Aussehen verleiht, wie ein Sonnenschirm. Ihr Wachstum ist sehr langsam. Im Allgemeinen ist eine FAU nicht höher als ein Meter und ihre Lebensdauer beträgt 350 Jahre.

Sie verfügt über die Fähigkeit zur Anastomose (Verschweißung zwischen Ästen, sogar zwischen verschiedenen Bäumen).

Die Häufigkeit des Auftretens von Samen ist sehr gering: alle fünf bis sieben Jahre liegt die Keimungsrate eines Samens bei 10 %. Darüber hinaus entstehen aus den keimenden Samen nur etwa 40 % gedrehte Buchen.

Der Ursprung ist nicht eindeutig geklärt. Die wahrscheinlichste Hypothese wäre eine genetische Mutation der Buche.

Der Wald von VERZY ist mit mehr als 1000 Exemplaren das größte Gelände mit Süntelbuchen der Welt. Es gibt weitere Standorte in Europa (in Deutschland und Schweden), allerdings in viel geringerer Anzahl.

App zum Downloaden: „En forêt de Verzy“

→ <https://www.onf.fr/aux-cotes-des-territoires/+3be::lappli-en-foret-de-verzy-une-balade-connectee-qui-devoile-les-secrets-des-faux.html>



Varois et Chaignot



Hamm am Rhein



UNION FRANCO-ALLEMANDE
FONDS CITOYEN
FRANCO-ALLEMAND



REIMS

➤ Die Stadt der Krönungen

Die Taufe von CLOVIS, König der Franken, durch Rémi, Bischof von Reims, fand an Weihnachten 498 in einem Baptisterium statt, wo die Kathedrale Notre-Dame sich heute befindet.

Die erste Königskrönung (die von Robert dem Frommen) fand 816 statt, die letzte 1825 (die von Karl X.). Seit dem 11. Jahrhundert war die Kathedrale Schauplatz fast aller Krönungen der Könige Frankreichs, also insgesamt 33 Herrscher. Die denkwürdigste Krönung bleibt die des Dauphins Karl VII., der am 17. Juli 1429 von Jeanne d'Arc nach Aufhebung der Belagerung von Orléans nach Reims geführt worden war.

Die in der Regel fünfstündige Zeremonie fand in der Kathedrale statt. Weiter ging es mit dem Krönungsbankett im Palais du Tau und einer Wallfahrt zum Leichnam von Bischof Rémi in der ihm gewidmeten Basilika.

➤ Die Antike Geschichte

- In der Römerzeit wurde Reims Durocortorum genannt, dann in die belgische Provinz eingegliedert und Hauptstadt von Belgien. Auf ihrem Höhepunkt war die galloromanische Stadt mit ihren 30.000 Einwohnern eine der bevölkerungsreichsten nördlich der Alpen.
- Im Mittelalter florierte Reims durch den Verkauf seiner Laken, Stoffe und anderen Textilprodukte auf den Messen der südlichen Champagne und durch den Handel mit der Hanse (Bezeichnung für den Zusammenschluss nordeuropäischer Handelsstädte an der Nord- und Ostsee).



Varois et Chaignot



Hamm am Rhein



➤ „Modernes Reims „

- Wie überall auch veränderte die industrielle Revolution das Erscheinungsbild der Stadt, die in weniger als einem Jahrhundert von 3.000 auf 120.000 Einwohner wuchs. Die Fachwerkhäuser wurden durch reiche Herrenhäuser ersetzt.
- Im Ersten Weltkrieg wurden die Stadt und der Dom größtenteils zerstört. Das „neue „Reims, das in der Zwischenkriegszeit dank der Intervention von 325 Architekturbüros aus den Trümmern entstand, zeigt in seiner Architektur ein Gesicht voller Eklektizismus (bezeichnet einen Baustil, der Elemente zahlreicher früherer Stile vereint), das insbesondere vom „Art Deco“-Stil geprägt ist.
- Während des Zweiten Weltkriegs wurde Reims kaum betroffen. Am Ende des Konflikts befand sich in der Stadt Eisenhowers Hauptquartier. Dort unterzeichnete General Jodl am 7. Mai 1945 um 21.41 Uhr die Kapitulation Deutschlands. Der Text wurde am nächsten Tag in Berlin von den Staatsoberhäuptern der alliierten Staaten ratifiziert.

➤ Die Deutsch-französische Versöhnung

Am 8. Juli 1962 besiegelten Bundeskanzler Adenauer und General de Gaulle in der Kathedrale Notre-Dame die Versöhnung zwischen dem deutschen und dem französischen Volk und machten Reims zum Symbol des Friedens zwischen Deutschland und Frankreich.





Varois et Chaignot



Hamm am Rhein



TEILNEHMER

Die Freunde aus Deutschland:

Johanna et Albert **BEST**
 Gerd et Gabriele **CLEMENS**
 Gudrun et Martin **FRITZ**
 Beate et Adrian **KÖLSCH-BALDERER**
 Annelie et Arthur **GELLINECK**
 Margit et Dieter **KEPPELER-HÄRTEL**

Die Freunde aus Frankreich:

Mireille **BOISSONNADE**
 Janine **CLERC**
 Marité et Patrice **HANIN**
 Régine et Yves **JEAN**
 Elisabeth **JOBARD**
 Jocelyne et Pierre **JOBARD**
 Annie et Paul **LANCE**
 Anne et Christian **PERNAUDET-POUSSARD**
 Jean-Louis **PEZET**

